Objekt:	Strigilis
Museum:	Winckelmann-Museum Stendal Winckelmannstraße 36-38 39576 Stendal 03931/215226 info@winckelmann-gesellschaft.com
Sammlung:	Antike Bronzen, Antikensammlung
Inventarnummer:	WM-VI-A-34

Beschreibung

Das Bronzeblech des gebogenen Schabers ist leicht nach innen gewölbt und am Ende gerundet. Der Griff ist als flache längliche Schlaufe ausgebildet und endet mit der Unterseite in der Form einer Lanzenspitze, die in einem s-förmigen Bogen auf der Schaberrückseite befestigt ist. Am Ansatz der Lanzenspitze ist ein abgesetztes spitzes Dreieck ausgearbeitet, das das lanzenförmige Aussehen noch unterstreicht. Ansonsten ist die Strigilis bis auf eine Einkerbung, die den Schaber vom Griff trennt, unverziert.
Dieser Typ der Strigilis (Variante A 1) war sehr weit in den von der griechischen Kultur beeinflußten Gebieten verbreitet. Er wurde aber auch von der samnitischen Oberschicht der Bevölkerung übernommen. Strigilis stammt aus dem Anfang des 5. - Mitte 4. Jh. v. Chr.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze getrieben
Maße:	Schenkellänge 19,0 cm und 10,5 cm; Schaufelbreite: 2,4

Ereignisse

Hergestellt	wann	500-350 v. Chr.
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Archäologie
- Bronze

Literatur

- Bruer, Stephanie-Gerrit; u.a. (2006): Antiken in Stendal. Ruhpolding, Mainz und Stendal, S. 27-28 (dort weitere Lit.)